

# KEGELN Deutlicher Heimsieg für Hollstadt

Unter Uns Bad Neustadt gewinnt Derby in Dittelbrunn und übernimmt Bayernliga-Spitze



**Verlässlich: Sebastian Keller (TSV Hollstadt) brachte im Mittelpaar 874 Kegel zu Fall. Foto: Anand Anders**

## Kegeln (gr/rus)

### Bayernliga Frauen

SG Edelshausen – SG Königsbrunn-B.	2660:2562
KC Pöttmes – SKC München	2701:2672
SKC Floß – Rot Weiß Moosburg	2482:2331
SG Dittelbrunn – Unter Uns Bad Neustadt	2641:2750
DJK Ingolstadt II – KRC Kipfenberg	2454:2546

1. (2.) Unter Uns Bad Neustadt	4 10907 8 : 0
2. (1.) SG Dittelbrunn	4 10876 6 : 2
3. (3.) SKC Floß	4 10064 6 : 2
4. (4.) SG Edelshausen	4 10550 6 : 2
5. (5.) KRC Kipfenberg	4 10320 6 : 2
6. (6.) DJK Ingolstadt II	4 10097 2 : 6
7. (9.) KC Pöttmes	4 10443 2 : 6
8. (8.) SG Königsbrunn-B.	4 10087 2 : 6
9. (7.) SKC München	4 10606 2 : 6
10. (10.) Rot Weiß Moosburg	4 10058 0 : 8

SG Dittelbrunn – Unter Uns Bad Neustadt 2641:2750

Die Unter-Uns-Keglerinnen haben nach den unverhofften Auswärtssieg im unterfränkischen Derby und Spitzenspiel der Bayernliga viele Gründe zur Jubelstimmung. Sie gewannen auf den Kegelbahnen im Dittelbrunner Marienbach-Zentrum gegen die favorisierten Gastgeberinnen klar mit 109 Holz Vorsprung und übernahmen die Tabellenführung. Bereits das Bad Neustädter Auftaktpaar holte mit den 463 von Corinna Degand und den 434 von Melanie Roth abgeräumten Kegeln eine Führung von zehn Holz heraus.

Im Mittelabschnitt brachten Dorothea Popp und Theresa Popp gleich drei Dittelbrunner Stammkeglerinnen aus dem Rhythmus. Sie räumten 450 und 446 Kegel von den Bahnen und vergrößerten den Vorsprung auf 32 Holz. Im Schlussspiel brachten den Auswärtssieg Kathrin Klose mit der Tagesbestmarke 506 Holz und Annalena Rimane mit 451 Holz unter Dach und Fach.

Bad Neustadt: Corinna Degand 463, Melanie Roth 434, Dorothea Popp 450, Theresa Popp 446, Kathrin Klose 506, Annalena Rimane 451.

## Landesliga Nord Männer

SKC Floss – Henger SV	5333:4702
SV Herschfeld – SKC Kasendorf	5732:5725
SKC SpVgg Weiden II – TSV Großbardorf	5412:5247
FC Schwarzenfeld – FSV Sandharlanden	5178:5130

1. (2.) SKC Floss	3 16348 6 : 0
2. (1.) TSV Großbardorf	4 22241 6 : 2
3. (5.) SV Herschfeld	3 16912 4 : 2
4. (3.) SKC Eggolsheim	3 16550 4 : 2
5. (4.) SKC Kasendorf	4 21695 4 : 4
6. (6.) SKC GH SpVgg Weiden II	4 21627 4 : 4
7. (8.) FC Schwarzenfeld	3 16007 2 : 4
8. (7.) FSV Sandharlanden	4 21128 2 : 6
9. (9.) Henger SV	4 21104 0 : 8

### SKC Gut Holz SpVgg Weiden II – TSV Großbardorf 5412:5247

Die Großbardorfer Kegelmänner mussten in der Weidener Kegelklausur ihre erste Niederlage einstecken. Die Gastgeber ließen die Kugeln in überlegener Kegelmannier über ihre vertrauten Heimbahnen rollen. Bereits im Startdrittel kamen die Großbardorfer mit den 941 Holz von Pascal Schneider und den 875 Holz von Andy Behr mit 82 Kegeln in Verzug. Dabei musste sich im Duell der Einzelbesten Pascal Schneider von Heinrich Eichinger (979) klar geschlagen geben. Anschließend machte das Großbardorfer Mittelpaar mit den 866 von Stefan Roth und den 838 von Johannes Reiter zu Fall gebrachten Kegeln Boden gut und verminderte den Rückstand um sieben Holz. Im Schlussspiel mussten sich die Gäste mit den 899 von Ulrich Behr und den 828 von Patrick Ortloff abgeräumten Kegeln deutlich überschieben lassen.

Großbardorf: Pascal Schneider 941, Andy Behr 875, Stefan Roth 866, Johannes Reiter 838, Ulrich Behr 899, Patrick Ortloff 828.

### SV Herschfeld – SKC Kasendorf 5732:5725

Zu einem echten Krimi mit Happy End für den SKK „Freiweg“ SV Herschfeld endete das Spiel in der Landesliga Nord gegen den SKC Kasendorf aus Oberfranken. Gleich zu Beginn legten beide Mannschaften mächtig los. Auf Herschfelder Seite zeigt dabei Manuel Büttner eine hervorragende Leistung mit einem sehr guten Ergebnis von genau 1000 Holz. Dabei hatte sein Gegenspieler Ivan Zaloudik trotz guter 923 Holz deutlich das Nachsehen. Auch Stefan Schön spielte mit 942 Holz ein gutes Ergebnis, musste sich aber mit 18 Holz geschlagen geben, da der Kasendorfer Rudolf Podhola 960 Holz zu Fall brachte. Herschfeld führte somit nach der Startpaarung mit 59 Holz. Im Mittelabschnitt lief es dann für die Gastgeber nicht so gut. Karl-Heinz Bach erspielte mit 881 Holz gegen den Kasendorfer David Balzer einen Rückstand von 66 Holz, da dieser 947 Holz kegelte. Auch der vierte Herschfelder, Marco Katzenberger, tat sich schwer, schaffte aber dennoch mit 902 Holz ein beachtliches Ergebnis. Trotzdem musste auch er sich mit weiteren 13 Holz geschlagen geben, da David Branis 915 Holz warf. Dadurch ging Herschfeld mit 20 Holz Rückstand in die Schlusspaarung. Und die letzten 200 Würfe wurden zu einem wahren Krimi, bei dem gleich mehrere Bahnrekorde fallen sollten. Das Spiel wurde erst mit den letzten Würfeln entschieden. Dabei zeigten sich wieder einmal die Herschfelder Brüder Sebastian und Daniel Dieterich von ihrer besten Seite. Aber auch die Schlussspieler von Kasendorf boten Kegelsport vom Feinsten. **Sebastian Dieterich spielte überragende 1025 Holz** und machte damit 71 Holz gut, obwohl sein Gegenspieler Ivan Bosko auch sehr gute 954 Holz spielte. Auch Daniel Dieterich spielte mit 982 Holz ein hervorragendes Ergebnis, musste sich aber dem Besten vom SKC Kasendorf Zdenek Kovac geschlagen geben, da dieser mit 1026 Holz einen neuen Bahnrekord spielte. Somit konnte das Spiel doch noch gedreht und mit 7 Holz Vorsprung und einem neuen Mannschaftsrekord von 5732 Holz gewonnen werden.

Herschfeld: Manuel Büttner 1000, Stefan Schön 942, Karl-Heinz Bach 881, Marco Katzenberger 902, Sebastian Dieterich 1025, Daniel Dieterich 982.

## Regionalliga Ofr./Ufr. Männer

SKK Haßfurt – Steig Bindlach	5087:5361
PSW 21 Kitzingen – Franken Neustadt	5308:5058
TSV Hollstadt – TTC Gestungshausen	5445:5296
SKK Helmbrechts – Baur SV Burgkunstadt	5427:5704
Lohengrin Kulmbach – TSV Lahm	5267:5369

1. (2.) TSV Lahm	4 21264 8 : 0
2. (4.) TSV Hollstadt	4 21749 6 : 2
3. (3.) Baur SV Burgkunstadt	4 21573 6 : 2
4. (5.) Steig Bindlach	4 21695 6 : 2
5. (1.) TTC Gestungshausen	4 21546 6 : 2
6. (6.) Lohengrin Kulmbach	3 15917 2 : 4
7. (7.) SKK Haßfurt	4 20770 2 : 6
8. (10.) PSW 21 Kitzingen	4 20707 2 : 6
9. (8.) SKK Helmbrechts	3 16064 0 : 6
10. (9.) Franken Neustadt	4 20605 0 : 8

TSV Hollstadt – TTC Gestungshausen 5445:5296

Die Hollstädter konnten einen deutlichen Heimsieg gegen Gestungshausen verbuchen. Er fiel mit 149 Holz Vorsprung unerwartet deutlich aus. Bereits das Hollstädter Startgespann ging durch die 935 von Marco Schmitt und die 904 von Manfred Sterzinger abgeräumten Kegeln mit 62 Holz in Führung. Diesen Vorsprung vergrößerte das TSV-Mittelduo mit den 894 von Georg Sterzinger und den 874 von Sebastian Keller zu Fall gebrachten Kegeln um weitere sieben Zähler. Im Schlussspiel machten den Heimsieg Matthias Menninger mit der Tagesbestmarke 982 Holz sowie Mirko Dombrowski (856) perfekt.

Hollstadt: Marco Schmitt 935, Manfred Sterzinger 904, Georg Sterzinger 894, Sebastian Keller 874, Matthias Menninger 982, Mirko Dombrowski 856.